



Architektur und Konzept ausgerichtet auf künftige Arbeitswelten

Raum für Ideenreichtum: Die WITTENSTEIN Innovationsfabrik

Konzipiert vom international renommierten Münchner Architekturbüro HENN Architekten besticht die WITTENSTEIN Innovationsfabrik schon beim ersten Anblick durch ihre rund sieben Meter hohe Glasfassade mit gewaltigen Sonnensegeln an der Frontseite. Auch im Innern des dreigeschossigen, 14 Meter hohen Gebäudekomplexes mit einer Grundfläche von 133 x 97 Metern dominiert Glas – und damit Transparenz. Mit rund 18.000 Quadratmetern Nutzfläche ist der Gebäudekomplex in etwa so groß wie die bislang bestehenden sechs Produktionshallen am Stammsitz in Igersheim-Harthausen und bietet Platz für 500 Mitarbeiter – mehr als 300 sind bereits in den Neubau eingezogen.

Kunden und Besucher blicken von einer Galerie in den Produktionsbereich: großzügige und helle Fertigungsräume bieten optimale Bedingungen für prozessorientierte, innovative Produktionsprozesse in puncto Ressourceneffizienz, Umweltbewusstsein und Arbeitsumgebung. Kurze Wege führen zu den Büroarbeitsplätzen mit geräuschkämpfenden Akustikdecken und viel Tageslichteinfall durch verglaste Fronten und mehrere Innenhöfe. Die von sogenannten Passivhäusern bekannte Dreifachverglasung, Energiegewinnung mittels eigenem Blockheizkraftwerk und Photovoltaikanlage auf dem Dach – das sind nur einige Beispiele eines durchgängig ökologischen und ökonomischen Gesamtkonzepts, das die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) bereits mit der Vorzertifizierung in Gold honoriert hat.

Qualitätssiegel für nachhaltiges Bauen: DGNB-Vorzertifikat in Gold

Den strengen DGNB-Regeln hat die Innovationsfabrik damit bereits standgehalten – zertifiziert wird die herausragende Erfüllung von bis zu 50 Nachhaltigkeitskriterien aus den Themenfeldern Ökologie, Ökonomie, soziokulturelle Aspekte, Technik, Prozessabläufe und Standort. Das Vorzertifikat bescheinigt, dass der Neubau bereits zum Zeitpunkt seiner Eröffnung einen Gesamterfüllungsgrad von mindestens 80% erreicht hat. Einige Beispiele: der Muschelkalk-

23. Mai 2014

High-Tech-Produkte von WITTENSTEIN fliegen ins Weltall und gewinnen Formel-1-Rennen. Rund 1.800 Mitarbeiter entwickeln, produzieren und vertreiben intelligente Antriebssysteme – vom kleinsten Hochleistungs-Servoantrieb der Welt bis hin zu Hochtechnologie in der Medizintechnik. Mit Begeisterung und Leidenschaft setzen wir Maßstäbe – jeden Tag – weltweit.



Raum für Ideenreichtum: Die WITTENSTEIN Innovationsfabrik

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de

Naturstein stammt aus der Region, für das Parkett wurde ausschließlich FSC® 100-zertifiziertes Holz verwendet; die Fassadenbauteile sind teilweise aus Resysta-Material; verzichtet wurde auf den Einsatz von Montageschäumen.

Im Inneren haben die Bauherren Wert auf eine „inspirierende Atmosphäre“ gelegt: Ob Werkbank oder Büro – alle Arbeitsplätze sind gleichermaßen wertig, sauber, ruhig und hell. Offene, transparente und große Räume sowie Büros auf Rollen sorgen für Austausch und größtmögliche Flexibilität. Je nach Aufgabe können Schreibtische oder anderes Mobiliar – wie in der Produktion bereits praktiziert – immer wieder neu konfiguriert werden.

Verantwortungsvoll und nachhaltig

Mit dem Neubau setzt WITTENSTEIN seine Grundüberzeugung fort: verantwortungsbewusstes und damit nachhaltiges Investieren in die Zukunft. Die Eigentümerfamilie fühlt sich mit ihrem Tun zukünftigen Generationen verpflichtet, auch deshalb war es selbstverständlich, die Innovationsfabrik nach modernsten Gesichtspunkten und innovativer Gebäudetechnik zu bauen. Die hohen Investitionen zahlen sich jedoch bereits aus: Die Betriebskosten halbieren sich im Vergleich zu den bisherigen Bauten am Standort – trotz Vollklimatisierung und Umwälzung der gesamten Raumluft innerhalb von drei Stunden.

Eng verzahnt und hoch flexibel

Zu innovativen Produkten gehört auch immer eine innovative Produktion. Dafür ist die WITTENSTEIN Innovationsfabrik beispielgebend: Die Entwicklungs-, Vertriebs- und Produktionsbereiche der drei mechatronischen Tochterunternehmen WITTENSTEIN motion control GmbH, WITTENSTEIN cyber motor GmbH und WITTENSTEIN electronics GmbH sind vereint unter einem Dach. „Fabrikationsgegenstände“ sind mechatronische Komponenten und Systeme, bestehend aus Mechanik, Steuerungen, Sensorik und Software für Kundenanwendungen in ganz unterschiedlichen Branchen wie z.B. der Halbleiterindustrie, Energiegewinnung oder Automobilindustrie.

In der Innovationsfabrik findet der komplette Wertschöpfungsprozess im Radius von 30 Metern statt – von der Idee bis zum fertigen Produkt. Anstelle einzelner Arbeitsgruppen sind jetzt alle Prozesspartner zusammengeführt – abteilungsübergreifende Schnittstellen und der Austausch unter den Mitarbeitern sind optimiert. Die Räume für Entwicklung, Vertrieb und Produktion sind entlang einer Achse angeordnet. Die Architektur folgt dem Anspruch des Bauherrn an das Gebäude: Die baulichen Voraussetzungen ermöglichen eine hohe Flexibilität und Wandlungsfähigkeit in der

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de

Produktion; auf aktuelle Kundenanforderungen kann so schnell reagiert werden. Besonders wichtig: die fruchtbare Nähe verkürzt Entwicklungszeiten; Projekte werden im Schnitt um 30% schneller erledigt, Prototypen deutlich schneller realisiert. Die vielen offenen Kommunikationsbereiche mit Lounge-Möbeln, an Stehtischen oder in kleinen Besprechungsräumen tun ihr Übriges.

Auf dem Weg zu Industrie 4.0

Industrie 4.0 ist eine Vision. Experten schätzen, dass sich dieser Prozess über 30 bis 40 Jahre hinziehen wird. Es geht längst nicht mehr nur um stetige Optimierung von Verarbeitungsprozessen, sondern um gänzlich neuartige Produktionsformen, um ein intelligentes Zusammenspiel im Wertschöpfungsnetzwerk. Im Fokus stehen neben technologischen Neuerungen und innovativen Produkten vor allen Dingen neue Prozesse, Dienstleistungen, ja ganze Geschäftsmodelle und soziale Innovationen. Die Zukunft liegt in der „informatisierten Produktion“. Das Ziel ist die „Smart Factory“, eine intelligente Fabrik, die sich durch eine nachhaltig gesteigerte Produktivität und Flexibilität auszeichnet.

Mit der Eröffnung der WITTENSTEIN Innovationsfabrik hat die WITTENSTEIN AG einen bedeutenden Schritt auf dem Weg dorthin gemacht.

Die WITTENSTEIN Innovationsfabrik – Eckdaten

Investitionssumme	35 Millionen Euro
Architekt	HENN Architekten, München
Gebäudehöhe	14 m, dreigeschossig
Grundfläche	133 x 97 m, rd. 18.000 qm Nutzfläche
Hybridgebäude	Kombination aus Produktion und Büro
Produktionsfläche	6.000 qm, komplett offen gestaltet
Fassade	Hochwärmegedämmte Außenfassade teilweise mit (3-fach-) Isolierverglasung, Natursteinplatten aus regionalem Muschelkalk oder Resysta-Material (Hybridwerkstoff in Holzoptik auf Basis von Reishülsen, Steinsalzen und Mineralöl), rd. 1.800 qm Glasfassade, 3 Innenhöfe von allen Seiten einsehbar
Energieversorgung	Ein eigenes Blockheizkraftwerk (fossile Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung Anlage – Erdgas) deckt die Wärme-Grundlast, 15% der Kältelast (Absorptions-

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de

kältemaschine), die Warmwasser-erzeugung, den kompletten Strombedarf des Gebäudes und teilweise den Strombedarf für die Entwicklungs- und Produktionsprozesse ab.

Durch die Kälteerzeugung über die Absorptionskältemaschinen kann die Wärmeerzeugung der KWKK-Anlage auch im Sommer genutzt werden.

Der erzeugte Strom der 40 Kwp-Photovoltaikanlage wird zu 100% ins Netz eingespeist.

Die Lüftungsanlage verfügt über eine Heiz- und Kühlfunktion und weist einen Wärmerückgewinnungsgrad von 70-75% auf.

Licht und Akustik

Tageslichtabhängige Steuerung der Beleuchtung
Schallabsorbierende Decken- und Bodenverkleidung in den Projekträumen und Büros

Besonderheiten in der Produktion

Flexibles Hallenlayout
Optimaler Warenfluss von der Anlieferung bis zum Versand
Saubere Montageumgebung durch konsequentes Umpacken der Ware in ESD-gerechte Lager- und Bereitstellungsbehältnisse,
Pilotprojekt: Dynamische Produktionsumgebung (Montage auf Rollen)

Die Produkte

Mechatronische Komponenten und Systeme, bestehend aus Mechanik, Steuerungen, Sensorik und Software für Kundenanwendungen in ganz unterschiedlichen Branchen wie z.B. die Halbleiterindustrie, Energiegewinnung oder Automobilindustrie. Nutznießer dieser Lösungen sind grundsätzlich Menschen, seien es Fahrer von Elektro-mobilen, Handynutzer oder Strombezieher – die Innovationsfabrik

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de

	liefert letztendlich also „Technik für Menschen“.
Außenanlage	Erweiterung des bestehenden WITTENSTEIN Weltgartens (derzeit einziger Botanischer Garten eines Industrieunternehmens in Deutschland) Verwendung von Muschelkalk-Steinen aus dem Aushub für die Innenhöfe
	Das gesamte Dachwasser wird in fünf Rückhaltebecken gesammelt und versickert bzw. verdunstet.

WITTENSTEIN am Firmensitz: Die Bau-Chronologie

Mit der WITTENSTEIN Innovationsfabrik setzt die WITTENSTEIN AG ihre Bautätigkeit am Standort Igersheim-Harthausen fort.

- 1996: Einweihung des neuen Verwaltungs-Hauptsitzes auf der damaligen grünen Wiese, zunächst mit einer 2.500 qm großen Produktionshalle.
- 1999: Richtfest für ein Entwicklungs- und Vertriebs- sowie einem Schulungs- und Kommunikationszentrum (WITTENSTEIN akademie) sowie einer weiteren Montage- und einer Logistikhalle; die Bruttogrundrissfläche ist bereits verdoppelt.
- 2002: Bau einer zweiten Logistikhalle (Halle 4)
- 2004: Die Produktion wächst mit Halle 5 weiter.
- 2007: Eine sechste Halle komplettiert das Entwurfskonzept des Schwäbisch Haller Architekten Günther Obinger.
- 2008: Eröffnung der nahegelegenen WITTENSTEIN talent arena, kreative Lern- und Ausbildungswerkstätte.
- 30.04.2012: Spatenstich für die WITTENSTEIN Innovationsfabrik
- 20.12.2012: Richtfest der WITTENSTEIN Innovationsfabrik
- 23.05.2014: Eröffnung der WITTENSTEIN Innovationsfabrik

Bildmaterial:

1. Die WITTENSTEIN Innovationsfabrik besticht schon beim ersten Anblick durch ihre rund sieben Meter hohe Glasfassade mit gewaltigen Sonnensegeln an der Frontseite.

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de

2. Fruchtbare Nähe: Die Büroräume der Innovationsfabrik ermöglichen ein eng vernetztes Arbeiten – projektbezogen und bereichsübergreifend. So werden Schnittstellen optimiert und Entwicklungszeiten verkürzt.
 3. Optimal angelegt für eine prozessorientierte Produktion, bietet die Produktionsfläche großzügigen Raum für unternehmerisches Wachstum.
 4. Auch im Inneren des dreigeschossigen, 14 Meter hohen Gebäudekomplexes dominiert Glas – und damit Transparenz.
 5. Qualitätssiegel für nachhaltiges Bauen: Das DGNB-Vorzertifikat in Gold wurde der WITTENSTEIN Innovationsfabrik bereits verliehen.
- **Aktuelle Infos über die neue WITTENSTEIN Innovationsfabrik unter www.wittenstein.de**

Text- und Bildmaterial in printfähiger Qualität finden Sie unter <http://www.wittenstein.de/presse.html>

WITTENSTEIN AG – eins sein mit der Zukunft

Mit weltweit rund 1.800 Mitarbeitern und einem Umsatz von 250* Mio. € (*vorläufiger Wert 2013/14) steht die WITTENSTEIN AG national und international für Innovation, Präzision und Exzellenz in der Welt der mechatronischen Antriebstechnik. Die Unternehmensgruppe umfasst acht innovative Geschäftsfelder mit jeweils eigenen Tochtergesellschaften: Servogetriebe, Servoantriebssysteme, Medizintechnik, Miniatur-Servoeinheiten, innovative Verzahnungstechnologie, rotative und lineare Aktuatorssysteme, Nanotechnologie sowie Elektronik- und Softwarekomponenten für die Antriebstechnik. Darüber hinaus ist die WITTENSTEIN AG (www.wittenstein.de) mit rund 60 Tochtergesellschaften und Vertretungen in etwa 40 Ländern in allen wichtigen Technologie- und Absatzmärkten der Welt vertreten.

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de